

Regenbogen

Ev. Kirchengemeinde

Groß-Zimmern

März / April / Mai 2025

Ausgabe 197



www.kirche-zimmern.de



Sie blieben aber beständig in der Gemeinschaft, in der Apostel-Lehre, im Brot brechen und im Gebet. (Apostelgeschichte 2,42)

Editorial

Gemeinsam mit Mut Herausforderungen begegnen

Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,

seit Beginn des neuen Jahres herrscht in der evangelischen Kirchengemeinde munteres Treiben. Auf den Neujahrsempfängen war zwar stets die Rede von Herausforderungen, die es im Zuge der anstehenden Veränderungen hinsichtlich ekhn2030 zu meistern gilt. Neuerungen sorgen immer für Aufregung und machen manchem sogar Angst. Doch aus meinen täglichen Beobachtungen in der Kirche und um die Gemeindehäuser herum kann ich sagen, dass sich viele Gemeindemitglieder mit denen aus den Nachbargemeinden konstruktive Gedanken gemacht haben, wie wir in eine positive Zukunft gehen und enger mit den Nachbargemeinden zusammenwachsen können. Darüber hinaus haben die verschiedenen ortsansässigen Gruppen zahlreiche Pläne für Veranstaltungen, Vorträge und Ausflüge für 2025

geschmiedet. Mit dem Gießen der neuen Kirchenglocken im Mai ist für viele ein ganz besonderer Meilenstein erreicht. Doch damit beginnt für all diejenigen, die seit Jahren fleißig dazu beitragen Geld für dieses Projekt durch Veranstaltungen zu generieren, der Endspurt. So laufen beispielsweise auch die Vorbereitungen für den Bücherbasar, dessen Erlös zudem dem Glockenförderverein zu Gute kommt, auf Hochtouren. Dafür sind schon zahlreiche Kisten mit tollem Lesestoff — nicht nur für ausgewachsene Leseratten, sondern auch für die jungen ABC-Lesemäuse zusammengekommen. Am 9. März lohnt es sich also, in der Kirche zum Schmökern und Kaffeetrinken im Gemeindehaus vorbeizukommen.

Einen Endspurt haben nun auch die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden vor sich, die Anfang Februar gemeinsam mit Pfarrer Michael Fornoff

und Gemeindepädagogin Stephanie Dreieicher auf Rüstzeit waren und Anfang Mai zu Konfirmation gehen werden.

Doch davor geht es mit großen Schritten der Passionszeit und Ostern entgegen. Unter uns gesagt, kann ich mir bei den aktuellen, kalten Tagen noch gar nicht vorstellen, dass ich dann Fasten und auf die vielen hier immer wieder angebotenen Leckereien verzichten soll. Vielleicht sollte ich es stattdessen mal mit Klimafasten probieren? Haben Sie das schon getestet? Dann geben Sie mir doch mal ein Feedback, auf was Sie in diesem Jahr verzichten....

Viele Grüße
Ihre Kirchenmaus



In dieser Ausgabe

Überblick über die verschiedenen Themen

- 2 Editorial
- 4 Termin für das Glockengießen steht fest
- 6 Konfirmanden
- 8 Rückblick auf die Weihnachtspäckchen-Aktion
- 10 Adventskonzert mit fast 100 Mitwirkenden
- 11 Bücherbasar: Lesestoff für guten Zweck
- 12 Jahresmitgliederversammlung des Glockenfördervereins und Spendenübergabe
- 13 Frühjahrssammlung der Diakonie
- 14 Diakonieverein lud zum Neujahrsempfang
- 15 Ehrung langjähriger Diakonievereins-Mitglieder
- 16 Ökumenischer Ruheständlerkreis blickt zurück
- 17 Cantare con Gioia sucht Verstärkung
- 18 Neujahrsempfang der Kirchengemeinde
- 20 Freud und Leid
- 21 Kindertheater Papiermond war zu Gast
- 22 Wir sind für Sie da
- 24 Klimafasten
- 25 Weltgebetstag zu den Cook-Inseln
- 26 Ökumenisches Frauenfrühstück / Café am Ort
- 27 Nächstes Frauenfrühstück /Juleica
- 29 Tauftermine 2025
- 30 Kinderseiten
- 32 Ostergottesdienste / Ostergeschichte
- 34 Frühlingsfreuden für Kinder
- 35 Veranstaltungskalender März bis Mai
- 40 Kleidersammlung Bethel
- 41 Veranstaltungen in den Nachbargemeinden
- 42 Kreise und Gruppen
- 43 Kontakte der Kirchengemeinde

Wir in Zahlen

**Gemeindeglieder
(Stand 1. Januar 2025) :
3.373**



Kasualien 2024

Taufen	26
Konfirmationen	20
Trauungen	8
Bestattungen	61
Eintritte	2
Austritte	77

Termin für das Glockengießen steht fest

Die nächsten beiden Glocken werden vorgestellt

Der Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde hat am 28. Oktober 2024 zusammen mit dem Orgelsachverständigen Thomas Wilhelm und dem Kunstbeauftragten Pfarrer Markus Zink vom Zentrum Verkündigung die Entwürfe der Glockenzier besprochen. Künstlerin Carmen Stahlschmidt brachte auf Papierfahnen in Originalgröße ihre Entwürfe mit und hatte auch einige Details in Wachs vorbereitet. Gemeinsam einigten wir uns auf fünf Entwürfe, während es für die sechste Glocke noch einen neuen Entwurf geben wird.

Um Ihnen die Glockenzier näherzubringen, wurden in der letzten Ausgabe des „Regenbogens“ die Reformations- und die Auferstehungsglocke vorgestellt. In dieser Ausgabe stelle ich Ihnen die Entwürfe der Friedens- und Vaterungsglocke vor.

Die dritte Glocke wird eine **FRIEDENSGLOCKE** werden:



Friedensglocke.

Skizze: C. Stahlschmidt

Als Inschrift wird der Bibelvers aus dem Propheten Haggai Kapitel 2, Vers 9 zu lesen sein: „**Ich will Frieden geben an dieser Stätte!**“ Der Wunsch nach Frieden verbindet uns miteinander. Wie zerbrechlich er ist, erleben wir in den letzten Jahren immer wieder. So wünschen wir allen Zimmerern und allen Menschen auf der ganzen Erde Frieden – Schalom – Wohlergehen!

Des Weiteren finden wir neben einer auf dem Boden sitzenden Taube,

einer, welche gerade startet und einer dritten, welche umherfliegt, noch den Hinweis „**Evangelische Kirche Groß-Zimmern 2025 – Friedensglocke**“ und einen Hinweis auf einen Mitspender.

Diese Glocke wird nominal in $h' + 4$ gestimmt werden mit einem Gewicht von ca. 470 Kilogramm und einem Durchmesser von ca. 875 Millimeter gegossen werden.

Die vierte Glocke wird eine **VATERUNSER-**

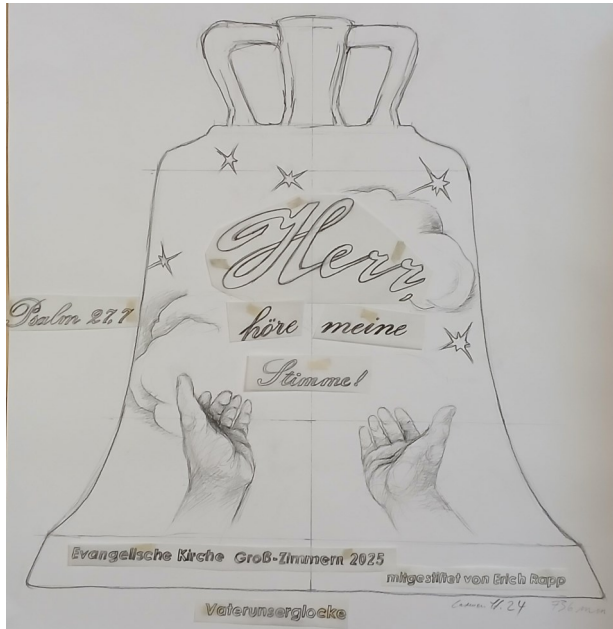
GLOCKE werden, die den Bibelvers aus dem Buch der Psalmen, Kapitel 27, Vers 7 tragen wird: „**Herr, höre meine Stimme!**“

Zwei offene Hände drücken eine Gebetsgeste aus und bitten Gott, dass er uns hört, unsere Hände fülle und uns hilft! Diese Glocke wird nicht nur beim Vaterunser läuten, sondern uns immer wieder läuten und uns zum Beten anregen!

Darüber hinaus werden „**Evangelische Kirche Groß-Zimmern 2025 – Vaterunserglocke**“ und der Hinweis auf einen Mitspender zu entdecken sein.

Diese Glocke wird nominal in $d^2 + 5$ gestimmt werden mit einem Gewicht von ca. 280 Kilogramm und einem Durchmesser von ca. 740 Millimetern gegossen werden.

Im Rahmen eines Infoabends am 7. Februar erläuterte Hanns-Martin von der Glockengießerei Rincker in Sinn an der Lahn den zahlreichen, interessierten Be-



Vaterunserglocke.

Skizze: C. Stahlschmidt

suchern wie die sechs Glocken am 16. Mai 2025 gegossen werden. Der Glockenförderverein organisiert eine Fahrt

zum Glockenguss. Wer mitfahren möchte, wendet sich bitte an den Vorsitzenden Jürgen Günster.

MF



Interessante Details gab es beim Glocken-Infoabend.

Konfirmanden besuchten Rock the Church

Zaubershow-Gottesdienst-Kombination begeisterte



Die diesjährigen Konfirmanden und Konfirmandinnen unternahmen einen Ausflug nach Groß-Umstadt, um mit 150 weiteren Konfis aus dem Dekanat „Rock the Church“ zu erleben.

Foto: Fornoff



Am 30. November besuchte der aktuelle Konfirmandenjahrgang die Veranstaltung „Rock the Church“ in Groß-Umstadt. Gemeinsam mit ca. 150 Konfirmanden aus den anderen Nachbargemeinden des Dekanats erlebten sie eine spannende

Kombination aus Zaubershow und Gottesdienst, gestaltet von Mr. Joy. Anschließend fand eine Disco in der Groß-Umstädter Stadtkirche statt. Abgerundet wurde diese besondere Veranstaltung für die Jugendlichen durch einen Zuspruch des Segens mit einer Lichtershow auf dem Marktplatz in Groß-Umstadt.



....unsere Konfirmandinnen & Konfirmanden

Vivian Alzer	Mathilda Geibel	Björn Klose
Lemalian Anane-Asare	Julius Göbel	Leonie Krombholz
Emil Barth	Sebastian Gött	Ella Kuhr
Allison Bennett	Pia Grundke	Elisa Lekefack
Kimi Caleta	Leni Hechler	Jan Malbrich
Paula Clüsserath	Elina Hein	Emilio Marino
Celine Denninger	Hanna Hergenröther	Maximilian Menzer
Stella Eisenhauer	Paul Jost	Leandro Schmidt
Niclas Fabian	Merle Kaiser	Fabian Timmermanns
Sascha Ferderer	Emma Kirchhof	Ida Walther
Tobias Gaa	Nils Kirchhof	Laila Werthenbach
		Michelle Zoller

Unsere diesjährigen
Konfirmationsgottesdienste
finden am 04. & 18. Mai 2025 jeweils um 09:30 Uhr
in der Ev. Kirche statt.

Weihnachtspäckchen für Kinder in Not

Gemeinschaftsaktion sorgte für leuchtende Augen

Seit 2006 beteiligen sich Menschen aus Groß-Zimmern und Umgebung an einer Weihnachtspäckchen-Aktion, die das Ziel hat, Kindern in Osteuropa eine Weihnachtsfreude zu bereiten. 2024 wurden hier 85 Weihnachtspäckchen gepackt und bei der Kirchengemeinde abgegeben. Dazu kamen 390 Euro an Geldspenden, die zur Finanzierung der Transportkosten verwendet wurden. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

An dem großen Projekt beteiligen sich viele Kirchengemeinden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die **85** Päckchen aus Groß-Zimmern gehörten zu **30.459** Päckchen, die nach Moldawien, Rumänien, Bulgarien und in die Ukraine gingen. Das ist ein großartiges Ergebnis und zeigt, dass Mitgefühl und Barmherzigkeit nicht aus unserer Gesellschaft verschwunden sind, sondern dass die Bereitschaft zu helfen nach wie vor sehr groß ist.



Die bunten Weihnachtspäckchen sorgten für strahlende Kinderaugen. Foto: Frank

Allen Päckchenpakern, allen Betern und Spendern gilt mein Dank. Dazu gehören auch die vielen ehrenamtlichen Helfer, die mitgefahren sind, vor Ort in Zusammenarbeit mit örtlichen Kirchengemeinden Weihnachtsfeiern organisiert und Päckchen an die Kinder verteilt haben.

Möglich gemacht hat das aber auch in erster Linie unser Partner, die Bibelmission. Die in vielen Ländern Osteuropas arbeitende Missionsge-

sellschaft betreibt Waisenhäuser, verteilt Lebensmittelpakete an Bedürftige, kümmert sich um Witwen und allein-stehende Frauen, die oft in großer materieller Not leben und vieles mehr.

Aber zur Weihnachtspäckchen-Aktion gehört auch, dass Kinder nicht nur Lebensmittel, Spielzeuge, Süßigkeiten und Schulbedarf bekommen. Sie brauchen auch Halt, Geborgenheit, Trost sowie das Wissen geliebt und gewollt zu sein. Das

sind Dinge, die der Glaube an Jesus Christus schenken kann. Deswegen erhalten die Kinder nicht nur ein Päckchen, sondern erfahren von einem Gott, der sie liebt und ihrem Leben Sinn geben will. Denn es macht einen Unterschied, ob man glauben kann, dass man gewollt und geliebt ist. Es macht einen Unterschied, ob man in Zeiten der Not beten kann und sich gehalten fühlt. Und es macht einen Unterschied, wie man als Christ mit seinen Mitmenschen umgeht. All das ist wichtig. All das brauchen Menschen. Solange der Glaube an Christus ohne Druck, ohne Zwang, sondern als Einladung formuliert und weitergegeben wird, ist er, davon bin ich überzeugt, die beste Nachricht der Welt. Deswegen bitte ich Sie auch dieses Jahr wieder bei unserer Weihnachtspäckchen-Aktion mitzumachen.

Schließen möchte ich mit einem Erfahrungsbe-

richt, den mir eine Mitarbeiterin der Bibelmission geschickt hat:

Zaghaft nimmt Georgi sein Geschenk in die Arme – und lässt es nicht mehr los... Der Junge lebt in Goze-Delchev in Bulgarien. Er ist nicht das einzige Kind seiner Eltern, er hat noch mehrere Geschwister. Doch ihn traf ein Schicksal, das ihn sein Leben lang begleiten wird: Seine Eltern gaben ihn fort, da sie ein weiteres Kind nicht ernähren konnten. Eine gläubige Witwe aus der Gemeinde vor Ort nahm ihn auf und sorgt für ihn. Georgis Eltern zeigen kein Interesse daran, ihn nach Hause zurückzuholen, und der Gedanke, nicht gewollt zu sein, lastet auf dem Jungen. Doch dann wird in der Gemeinde Weihnachten gefeiert, und Georgi ist eingeladen. **Zum ersten Mal hört er die Weihnachtsgeschichte und kann verstehen, dass Gott in diese Welt gekommen ist, in der es so finster und traurig war, wie in seiner Seele. Jesus Chris-**

tus kommt in diese Dunkelheit, in diese Not – auch heute. Dieses Geschenk Gottes wird durch das Weihnachtspäckchen für Georgi greifbar. Und so hält er es fest und ist einfach nur dankbar. Er hat verstanden, was Weihnachten ist: Jesus!

Dieter Frank

Adventskonzert mit fast 100 Mitwirkenden

Vielfältige jahreszeitliche Werke werden präsentiert



Am ersten Advent, 1. Dezember 2024, fand traditionell nachmittags die Adventsmusik in der ev. Kirche statt. Mit fast 100 Mitwirkenden und ca. 300 weiteren Besuchern war die Veranstaltung sehr gut besucht. Über 90 Minuten wurde ein abwechslungsreiches Programm von Klassik bis Swing, unter der Leitung unseres Kantors Herrn Ulrich Kuhn geboten. Dies war eine schöne Einstimmung in die Adventszeit. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für diese wunderschöne Veranstaltung!



Lesestoff für guten Zweck

Großer Bücherbasar und Kuchenbuffet am 9. März

Ein großer Bücherbasar findet am 9. März von 14:00 bis 16:00 Uhr in der evangelischen Kirche statt. Dabei finden Kinder und Erwachsene eine vielfältige Auswahl an Lesestoff. Die gespendeten Bücher werden zugunsten der evangelischen Kita (Kinderbücher) und des Glockenfördervereins (Erwachsenenbücher) verkauft.

Um für die Besucher ein breitgefächertes Angebot zu haben, sammelt die Kirchengemeinde noch gut erhaltene, aktuelle Kinderbücher, Romane und Sachbücher für



Aktuell wird noch vielfältiger Lesestoff für den Bücherbasar angenommen.

Foto: privat

Erwachsene sowie moderne Klassiker. Diese können während der Öffnungszeiten des Gemeindebüros, am 7. März von 17:00 bis 18:00 Uhr und am 8. März von

11:00 bis 12:00 Uhr abgegeben werden.

Ergänzend zum Bücherbasar offeriert die evangelische Kita im neuen Gemeindehaus ein großes Kuchenbuffet.

Inzwischen ist der Glockenförderverein e.V. sehr gut eingeführt in der Gemeinde Groß-Zimmern.



GLOCKENFÖRDERVEREIN e.V.

Sie können uns bei unserer Arbeit, die Glocken Realität werden zu lassen, helfen, indem Sie Mitglied im Glockenförderverein werden. Mit einem Monatsbeitrag von mindestens € 5 sind Sie schon dabei. Helfen Sie mit, die neuen Glocken klingen zu lassen. 2025 wird es die Ev. Kirche 550 Jahre in Groß-Zimmern geben. Am Reformationstag dieses Jahres sollen die neuen Glocken dann zum ersten Mal zum Gottesdienst einladen.

Beitrittserklärungen liegen in der ev. Kirche aus, Spenden können gerne auf folgende Konten eingezahlt werden:

Sparkasse Dieburg: DE50 5085 2651 0138 1089 72

Volksbank Odenwald: DE75 5086 3513 0005 4955 55

Kontakt: Jürgen Günster, 1. Vors., Am Roten Morgen 65, 64846 Groß-Zimmern,

Tel. 06071 738950, E-Mail: juergen@guenster.eu Web: www.glockenfoerderverein.de

Jahresmitgliederversammlung

Glockenförderverein lädt am 31. März ein

Hiermit lade ich zur jährlichen Mitgliederversammlung des Glockenförderverein e.V. ein, die am 31. März 2025 um 18 Uhr im ev. Gemeindehaus, Groß-Zimmern, Opelgasse stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahl des Vorstands
8. Wahl der Kassenprüfer

9. Eingegangene Anträge

10. Aussprache

11. Verschiedenes

Anträge für die Mitgliederversammlung sind spätestens acht Tage vorher beim ersten Vorsitzenden in schriftlicher Form einzureichen. Wir würden uns freuen, Sie zur Versammlung begrüßen zu können und hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Jürgen Günster, erster Vorsitzender
des Glockenförderverein e.V.

Am Roten Morgen 65
64846 Groß-Zimmern

Spende des Krabbelgottesdienstes

Auch die Kleinen unterstützen den Glockenförderverein



Im vergangenen Jahr 2024 kam vom Krabbelgottesdienst eine Summe von 216,92 Euro zusammen, die zum Jahresende von den jungen Gottesdienstbesuchern an Jürgen Günster, den Vorsitzenden des Glockenfördervereins überreicht wurden.

Türen öffnen - Füreinander da sein in unserer Region

Frühjahrssammlung der Diakonie vom 1. bis 11. März

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein selbstbestimmtes Leben voller Glück, Gesundheit und guter Lebensumstände wünscht sich jeder von uns. Doch gerade in den aktuellen Zeiten mit hohen Kosten, Kriegen und Wirtschaftskrisen ist das für viele ein unerreichbares Ziel. Viele Menschen in unserer Region kämpfen mit Belastungen und Nöten, aus denen sie alleine keinen Ausweg finden.

Die Regionale Diakonie Darmstadt-Dieburg setzt sich in gelebter Nächstenliebe für Menschen ein, die am Rande der Gesellschaft stehen, die benachteiligt und auf Hilfe angewiesen sind.

Von Beratungsgesprächen, über individuelle Förderung bis hin zu Hilfe in Notsituationen - wir sind für alle Menschen da, unabhängig von Nationalität, Religionszugehörigkeit, Geschlecht oder Alter.

Für die Arbeit ist die Regionale Diakonie Darmstadt-Dieburg auf Spenden angewiesen.

Denn leider können nicht alle Projekte durch externe Mittel finanziert werden. Daher findet vom 1. bis 11. März die Diakoniesammlung unter der Schirmherrschaft der stellv. Kirchenpräsidentin der EKHN, Ulrike Scherf, statt: *„Ihre Spende kommt direkt dort an, wo sie gebraucht wird. Lassen Sie uns füreinander da sein und gemeinsam etwas in Ihrer Region bewegen – für Menschen in Not.“*



**TÜREN
ÖFFNEN**

*Füreinander
da sein in
unserer Region!*

Öffnen Sie Ihre Tür und unterstützen Sie die diakonische Arbeit vor Ort, damit alle Menschen in Ihrer Region ein selbstbestimmtes Leben haben.

Spendenkonto:

Regionale Diakonie Darmstadt-Dieburg

DE17 5085 0150 0000 5747 59

Sparkasse Darmstadt

Verwendungszweck: Frühlingssammlung 2025



Spenden Sie online!

Diakonieverein bietet abwechslungsreiches Programm

Gut besuchter und unterhaltsamer Neujahrsempfang



In geselliger Runde wurde beim Neujahrsempfang des Diakonievereins das Programm für 2025 vorgestellt.
Foto: Marina Gola-Richter

Mit Schwung eröffnete der Diakonieverein den Veranstaltungsreigen für das Jahr 2025. Im neuen evangelischen Gemeindehaus trafen sich Mitglieder und Interessierte zum Neujahrsempfang und fühlten sich angesichts der recht aufwändigen Tischdekoration von Beginn an in eine dem Anlass entsprechende Stimmung versetzt.

Die Vereinsvorsitzende Marina Gola-Richter stieß zunächst mit den zahlreichen Gästen auf das neue Jahr an und gab

der Hoffnung Ausdruck, dass es den Anwesenden Gesundheit und Zufriedenheit bescheren und weltweit mehr Frieden bringen möge.

Bei der ersten Veranstaltung im noch jungen Jahr stand naturgemäß ein Blick auf die geplanten Unternehmungen und Versammlungen des Vereins im Fokus. Gemeinsam gingen Gerd Held und die Vorsitzende den Jahresplan 2025 durch, der den Mitgliedern als Flyer bereits vorlag und auf Nachfra-

gen mit Details gefüttert werden konnte.

Es bleibt dabei, dass der Diakonieverein monatlich eine Veranstaltung anbietet. Häufig werden diese unter ein besonderes Motto gestellt, sodass sich die Besucher auf ein abwechslungsreiches Programm freuen können. (Näheres ist jeweils aus der Presse zu erfahren.)

Nach der Vorstellung der Jahresplanung ging es in den gemütlichen Teil über. Bei leckeren, selbstbelegten Brötchen

und den passenden Getränken kam es zu einem lebhaften Gesprächsaustausch unter den Gästen.

Eine lustige Unterbrechung soll nicht unerwähnt bleiben: Gerd Held trug am Rednerpult einen Lorient-Text vor

(„Die Bundestagsrede“), in dem der bekannte Kabarettist eine Politiker-Rede vor dem „hohen Hause“ auf die Schippe nimmt. Der satirische Beitrag nach dem Motto „Viel reden – wenig sagen“ löste offensichtlich bei den Gästen einen

gewissen Wiedererkennungseffekt aus, so dass der Vortragende für seinen Beitrag mit viel Beifall belohnt wurde.

GH

Langjährige Mitglieder des Diakonievereins geehrt

Auszeichnung im Rahmen der Jahreshauptversammlung



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Diakonievereins wurden im vergangenen Jahr die nachfolgenden langjährigen Mitglieder geehrt: Von links: Hildegard Selig (26 Jahre), Margrit Dressel (32 Jahre), Doris Schultheis (32 Jahre), Erich Rapp (22 Jahre), Margret Burkhart (22 Jahre), Marina Gola-Richter (32 Jahre), Doris Kopecker (30 Jahre), Hildegard Lorz (32 Jahre) und Else Kreher (23 Jahre). Foto: Gerd Held

Monatliche Treffen haben wieder Normalität erreicht

Ökumenischer Ruheständlerkreis blickt auf 2024 zurück

Die monatlichen Treffen des ökumenischen Ruheständlerkreises haben nach den Einschränkungen während der Corona-Pandemie wieder ihre Normalität erreicht.

Vorsitzender Roland Hamela konnte zu Beginn des neuen Jahres zahlreiche Mitglieder begrüßen und ihnen die für das Jahr geplanten Aktivitäten vorstellen. Zunächst aber freute er sich, Udo Feuerbach einen Glückwunsch zum Gewinn des Ratespiels aus dem Jahr 2023 aussprechen zu können und überreichte ihm eine Urkunde, bevor das Neujahrsfest mit Rippchen und Kraut seinen Fortgang nahm.

Die Zusammenkunft im März stand im Zeichen des traditionellen Heringssessens nach der Fastnachtszeit, das wie immer vorzüglich von Erich Fritsch zubereitet wurde. Einen Monat später vermittelte Werner Hofmann der interessierten Zuhörerschaft Wissenswertes über Bienen, Hummeln, Wespen

und Hornissen und konnte Rückfragen mit fundiertem Wissen beantworten.

Da im Mai die Räumlichkeiten in der Opelgasse gesperrt waren, wurde ein kleiner Ausflug ins Dieburger Freizeitzentrum unternommen, wo für Verköstigung gesorgt war. Zwei Grillnachmittage im Juni und August, an denen die Grillmeister Gerhard Düsel und Gerd Hampel auch bei schlechtem Wetter ihre Arbeit mit Bravour erledigten und ein Oktoberfest mit Weißwurst aus dem Odenwald und bayrischem Bier brachten kulinarische Abwechslung zu den aktuellen Gesprächsthemen der Anwesenden.

Die Mitglieder lauschten im Juli gespannt den interessanten Ausführungen von Roland Hamela bezüglich seines Wehrdienstes bei der Bundesmarine, was im Nachgang für Gesprächsstoff unter ehemaligen Reservisten sorgte.

Da der letzte gemeinsame Ausflug mit Ehe-

partnerinnen bereits fünf Jahre zurück lag, geschuldet der Corona-Pandemie und der explodierten Busfahrpreise, beschlossen die Mitglieder, im September einen Tagesausflug nach Miltenberg zu unternehmen. Damit die Kosten überschaubar blieben, wurde auf Rücklagen des Kassenbestandes zurückgegriffen. Der Gang durch die sehenswerte Altstadt mündete zum gemeinsamen Mittagessen bei toller und lustiger Atmosphäre in der Weinstube Zipf. Nach einer Schifffahrt auf dem Main am Nachmittag konnte die Heimfahrt nach einem erlebnisreichen Tag angetreten werden, ohne auf das große Rätselraten zu verzichten, wobei der Spaß vorprogrammiert war.

Das Novembertreffen war traditionsgemäß zweigeteilt. In einer von Pfarrer Fornoff würdevoll gestalteten Andacht wurde der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder gedacht: Alfred Breideband, Ernst Eck, REGENBOGEN, Nr. 197

Hans Manetsberger, Hans Köbel, der langjährige Schatzmeister Wolfgang Fleck, Günter Langer, Ludwig Gruber und Helmut Geier, der früher als fleißiger Helfer bei Veranstaltungen mitwirkte. Danach stand der zweite Teil des Nachmittags wieder im Zeichen der allgemeinen Zusammenkunft.

Zum Jahresausklang fand die traditionelle Adventsfeier mit Partnerinnen statt, bei der Kaffee, Kuchen und Plätzchen gereicht wur-

den. Dabei wurden langjährige Mitgliedschaft geehrt: Heinz Brand und Rudolf Gepert für 30 Jahre, Willibald Herlt für 20 sowie Gerhard Schlepper und Franz Burger für jeweils zehn Jahre. Mit Dank und einem kleinen Geschenk an die Vorstandsmitglieder Kurt Werdecker, Erich Fritsch, Dieter Herbert, Udo Feuerbach und Gerd Held nahm die Veranstaltung ihren weiteren Verlauf. Zur Auflockerung trugen

humorvolle Beiträge von Kurt Werdecker und Pfarrer Fornoß bei, der zudem für die Anwesenden ein Weihnachtsheft als Geschenk der ev. Kirche austeilte.

Mit dem Ausblick auf die Vorhaben 2025 wünschte Roland Hamela im Namen seines Vorstands allen Mitgliedern und deren Angehörigen ein gesundes undmunteres neues Jahr 2025 mit dem Spruch „Alle Wünsche werden klein gegen den, gesund zu sein“.

HS

Stimmen gesucht

Cantare con Gioia sucht Verstärkung

Der gemischte Chor Cantare con Gioia würde sich über neue Sängerinnen und Sänger freuen, die das Ensemble v. a. in den Tenor-, Bass- und Altstimmen verstärken.

Cantare con Gioia, der Chor mit den anderen Probenzeiten, trifft sich einmal im Monat samstags von 11:00 bis 16:00 Uhr zur Chorprobe. Die nächsten Termine sind: 22. März, 26.

April, 17. Mai, 14. Juni und 5. Juli 2025

Gesangsbegeisterte sind jederzeit herzlich willkommen. Für Fragen stehen Carmen Wurtz, (Telefon: 0160-94877182

oder E-Mail: jac.wurtz@t-online.de) und Martina Hofer (Telefon 06071-489818 oder E-Mail: tina.peter@freenet.de) zur Verfügung.



Herausforderungen als Chance sehen

Neujahrsempfang gab spannenden Ausblick auf 2025

Zahlreiche Gemeindemitglieder, haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Vertreter von Schwestergemeinden und aus der Politik waren am 8. Februar zum Neujahrsempfang in die ev. Kirche gekommen. Während der Gottesdienst unter dem Motto der Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute“ stand, die zudem von Dekanatskirchenmusiker Ulrich Kuhn als Kanon vertont und gesungen wurde, ließen die Redner des Neujahrsempfangs in ihren Ansprachen 2024 Revue passieren und beschrieben 2025 als ein aktions- und ereignisreiches Jahr.

Nach der Begrüßung durch Pfarrer Michael Fornoff schilderten zunächst Ursula Gude und Chris Kowal vom Kirchenvorstand das lebendige Gemeindeleben im vergangenen Jahr und die nun anstehenden Herausforderungen. So zählte die evangelische Kirchengemeinde zum 1. Januar dieses Jahres 3.373 Mitglieder. Da die Zahl kontinuierlich ab-

Seite 18



Georg Blank brachte mit seinem Traum vom ökumenischen Glockenkonzert die Anwesenden des Neujahrsempfangs zum Schmunzeln.

Fotos: Emmerich

nimmt, die Kirche sparen muss und der Fachkräftemangel zu spüren sei, werden unter dem Leitthema ekhn2030 Kapazitäten gebündelt. Die Gemeinden Messel, Epkertshausen, Münster, Harpertshausen, Altheim, Dieburg und Groß-Zimmern gehen ab 2026 als „Ev. Kirchengemeinde Dieburger Land“ neue Wege. Weiterhin sollen 20 Prozent der Gebäude und 25 Prozent der Pfarrstellen eingespart werden. In diesem Zug betonte Pfarrer Michael Fornoff, dass das alte Gemeindehaus, das von vielen Gruppen der Kirchengemeinde genutzt

wird, davon ausgeschlossen ist und aktuell sogar neue Fenster erhalten habe.

Von der Chance, aber auch der Herausforderung des Zusammenwachsens sprachen auch Sabine Langer vom Dekanatsynodalvorstand und Martin Willert, Vorsitzender des Kirchenvorstands Dieburg. Die Gemeindegemeinschaften haben künftig ein gemeinsames Büro in der Dieburger Verwaltung, man müsse sich zudem Gedanken darüber machen, wo das Archiv etabliert werden sollte und wie Vor-Ort-Termine samt passender Öff-

nungszeiten realisiert werden könnten, wer im Ortsausschuss und wer im gemeinsamen neuen Kirchenvorstand aktiv werden möchte usw..

Jürgen Günster, Vorsitzender des Glockenfördervereins freute sich, dass der Verein im kommenden Monat sein siebenjähriges Bestehen feiern kann und seitdem 26 Veranstaltungen durchführen konnte, mit denen fleißig Geld für die neuen Glocken gesammelt wurde. Nun laufe der Countdown: Im Mai würden die Glocken gegossen, im Herbst montiert und dann zum Reformationsgottesdienst am 31. Oktober erstmals erklingen. Bis es soweit ist, dürfen sich die Großzimmerner noch auf zahlreiche Veranstaltungen freuen, die hoffentlich nochmals einige Spenden für die Glocken einbringen würden.

Grußworte von der katholischen Schwesterngemeinschaft überbrachte Georg Blank und griff das Thema der neuen Glocken, die klanglich auf die der katholischen Kirch Jahrgang 2025, Ausgabe 1



Auch der gesellige Austausch durfte beim Neujahrsempfang in der evangelischen Kirche nicht fehlen.

che abgestimmt seien, in seiner zur Jahreszeit passenden Rede auf. Die Symbolik der Harmonie und der Zusammenarbeit habe ihn zum Träumen über ein ökumenisches Glockenkonzert gebracht. Gewiss sei jedoch: „Wenn im Herbst der neue Klang in Zimmern einzieht, dann haben Glaube, Liebe und Hoffnung gesiegt.“

Politisch wurde es zum Abschluss des Empfangs. Manfred Pentz, Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung sprach von 2025 als einem Jahr der Entscheidung und zog die Parallelen zwi-

schen Kirchengemeinde und aktueller Politik. Die Rede des erkrankten Bürgermeisters Mark Pullmann verlas Pfarrer Michael Fornoff und appellierte an seiner Stelle an den Zusammenhalt, um das Jahr mit Optimismus und Entschlossenheit zu meistern. Abschließend dankte Fornoff allen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden für ihren facettenreichen Einsatz. Schließlich sei eine Kirchengemeinde nur so gut wie ihre Mitarbeitenden. Mit dem Wunsch, Gott möge allen auch weiterhin zur Seite stehen, endete das offizielle Programm. ME

Freud & Leid

Taufen

15.12.2024

Aurora Mila Habibi

Pares Milan Habibi

18.01.2025

Felix Riebel

19.01.2025

Sofia Lilo Galinski

Rafael Hektor Galinski



Konfirmation

08.02.2025

Samuel Dadzie



Bestattungen

29.11.2024

Lothar Hermann

06.12.2024

Reinhold Rolf Haubold

07.12.2024

Georg Moser

13.12.2024

Erika Neumann, geb. Hoffmann

17.12.2024

Hans Heinrich Jung

20.12.2024

Edith Frantz, geb. Kloss

03.01.2025

Franz Heinz-Michael Engelmann

10.01.2025

Hans Eckhardt

21.01.2025

Harm Friedrich Emil Kohne

29.01.2025

Christine Keller, geb. Niederberger

30.01.2025

Ingeburg Gerda Lunkenheimer, geb. Stoller

06.02.2025

Eva Erna Göbel, geb. Reitzel

07.02.2025

Olga Zarakov-Schneidmiller, geb. Schneidmiller

11.02.2025

Johannes Prächter



Vermietungen des neuen Gemeindehauses

Unsere Räumlichkeiten können nicht für externe Feierlichkeiten, nur in Verbindung mit Kasualien, angemietet werden.

„Kasperle & die drei leuchtenden Steine“ Kindertheater Papiermond begeisterte Publikum

Das Kindertheater Papiermond war am 24. Januar wieder zu Gast in der evangelischen Kirche. Puppenspieler Adrien startete seine Tournee anlässlich des 30-jährigen Bestehens seines Kindertheaters Papiermond und machte seinen ersten Stopp in Groß-Zimmern.

Fast 160 kleine und große Kasper-Fans schauten sich gebannt das Stück „Kasperle & die drei leuchtenden Steine“ an. Sie freuten sich im Anschluss auf ein Treffen mit dem Kasper und Freundin Fridoline. Selbstverständlich durfte auch ein gemeinsames Bild für das Familienalbum gemacht werden.



Das Kindertheater Papiermond wird wahrscheinlich Ende Juni 2025 wieder zu Gast sein.

Text/Foto: Sigmund-Löbzig

Wir sind für Sie da

Ein Trauerfall in Ihrer Familie

Als Seelsorger der Evangelischen Kirchengemeinde Groß-Zimmern sind wir immer für Sie da. In einem Trauerfall stehen wir für Sie zum **Gespräch** bereit. Am besten nehmen Sie zu uns telefonisch **Kontakt** auf.

In der Regel vereinbart ein Beerdigungsinstitut in Rücksprache mit der politischen Gemeinde, Friedhofsamt, mit uns einen **Termin** für die Trauerfeier. Das kann eine Beerdigung mit Beisetzung sein, oder auch eine Trauerfeier mit oder ohne anschließende Beisetzung. Falls die Urnenbeisetzung im Familienkreis stattfinden soll, begleiten wir Sie dabei—oder auch auf einen der benachbarten Friedhöfe oder -wälder. Bei weiter entfernt gelegenen Friedwäldern bitten wir Sie die Kollegen vor Ort zu kontaktieren; wir bieten Ihnen in dem Fall an, hier eine Trauerfeier in Gedenken an Ihren Verstorbenen zu gestalten. Sollten wir aus dienstlichen Gründen oder we-



gen Urlaub abwesend sein, so ist die Vertretung verlässlich geregelt; die Vertretung ist im Gemeindebüro sowie über den Anrufbeantworter erfahrbar.

Ist ein Termin vereinbart, stehen wir für ein Trauergespräch zur Verfügung, in dem wir den Ablauf der Trauerfeier und die Formalien besprechen. Vor allem aber hören wir zu— wie es zum Tod Ihrer oder Ihres Angehörigen gekommen ist und wie sein Leben mit seinen Höhe— und Tiefpunkten verlaufen ist. Gemeinsam suchen wir ein Bibelwort für die **Traueransprache** aus; Anknüpfungspunkte können dabei vorhandene Konfirmations— oder

Trausprüche sein. Dieses Gespräch können wir bei Ihnen zu Hause oder bei uns führen. In der Regel begleiten wir **Gemeindemitglieder** auf Ihrem letzten Weg. Dieser seelsorgerische Dienst ist für die Kirchenmitglieder **kostenlos**. Menschen, die einer anderen Konfession oder nicht mehr unserer Kirche angehören, können wir in Einzelfällen auf Anfrage bestatten, sofern es der Wunsch des Verstorbenen war und die Angehörigen evangelisch sind.

Bestattungen und Trauerfeiern sind **kirchliche Amtshandlungen** und werden von einem Amtsträger wie einem Pfarrer oder auch einem Prädikaten vorgenom-

men. Wir sehen sie als einen öffentlichen Gottesdienst; aus diesem Anlass läuten auch die Glocken. Solche Amtshandlungen werden in das Bestattungsbuch eingetragen. Nehmen Freie Redner Bestattungen vor, ist dies keine kirchliche Amtshandlung. Werden wir durch einen Kollegen vertreten, so informiert dieser das Gemeindebüro über die kirchliche Bestattung.

In der Regel schließen wir die Verstorbenen und ihre Angehörigen in die **Fürbitte** des nächsten Gottesdienstes mit ein. Im Trauergespräch sprechen wir das mit den Angehörigen ab,

ggf. auch für einen späteren Gottesdienst. Wenn wir nicht selbst die Bestattung vornehmen, können wir nur dann für Verstorbene beten, wenn wir durch die Angehörigen davon in Kenntnis gesetzt werden.

Für jeden, für den wir eine Fürbitte halten, wird ein **Trauerkreuz** hergestellt. Dieses ist sichtbar bis zum Ewigkeitssonntag.

Am Ende des Kirchenjahres, am **Ewigkeits-, auch Totensonntag** genannt, laden wir die Angehörigen der Menschen ein, die wir bestattet haben. Wir gedenken ihrer und schließen sie in

die Fürbitten mit ein. Auch hier schließen wir Menschen ein, die wir nicht bestattet haben, wenn es gewünscht ist – aber dafür brauchen wir Nachricht von den Angehörigen.

Wir sind mit den Hinterbliebenen verbunden: Möge Gott Ihnen Trost und Kraft für den Weg des Abschieds schenken.

*Aus dem Gemeindebrief
Babenhausen, Ausgabe
November bis Januar
2024/2025, von Pfarrer
Ulrich Möbus und
Andrea Rudersdorf ent-
nommen und für die
Kirchengemeinde Groß-
Zimmern überarbeitet.*

Impressum:

Auflage: 1.000 Stück, Abonnement: kostenfrei - Spende: sehr gerne
Dreier-Druck / Dieburg, August-Horch-Straße 12
Herausgeber ist der evangelische Kirchenvorstand.
Verantwortlich: Martina Emmerich und Redaktionsteam
Die Verteilung erfolgt durch Ehrenamtliche.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 4. April 2025.

Redaktionsschluss der vorliegenden Ausgabe war der 6. Februar 2025.
Für evtl. genannte Links oder von den jeweiligen Veranstaltern abgeänderte Termine übernehmen wir im Sinne des Rechts keine Verantwortung.

Gemeinsam aufbrechen in die Zukunft

Klimafasten 2025 — So viel du brauchst

Mit der ökumenischen Fastenaktion „Klimafasten 2025 – So viel du brauchst“ vom 5. März bis 20. April laden wir dazu ein, sich darüber Gedanken zu machen, wie eine klimagerechte Zukunft aussehen kann. Wie überwinden wir Angst vor Veränderungen? Wie können wir unsere Mitmenschen mitnehmen und gemeinsam aufbrechen?

Von Aschermittwoch bis Ostern 2025 nehmen wir uns Zeit für diese Themen:

Aufbruch. Neuland.

Wie brechen wir als Gemeinschaft auf in eine klimagerechte Zukunft?

Fakten. Gefühle.

Was machen Veränderungen mit uns?

Weg. Ziel.

Wie können wir andere auf dem Weg mitnehmen und begleiten?

Stärke. Gemeinschaft.

Wie können wir unsere Gemeinschaft nachhaltig stärken?

Gemeinsam. Unterwegs.

Was können wir solidarisch, praktisch und lokal tun?

Werte. Wandel.

Wie verändern sich unsere Werte auf dem Weg in die klimagerechte Zukunft?

Schöpfung. Morgen.

Wie können wir heute konkret den Aufbruch gestalten für ein gutes Morgen?

Jede der sieben Fastenwochen beinhaltet eine biblische Geschichte

mit Auslegung und weiterführenden Impulsfragen zum praktischen Vorgehen.

Auf der Internetseite www.klimafasten.de werden die Wochenthemen weiter vertieft. Dort gibt es viele Infos, einen Veranstaltungskalender, die Newsletter-Anmeldung, eine Klimaprojekt-Sammlung und außerdem jede Menge Material, das auch für Gruppen genutzt werden kann: Theologische Impulse, Videoandachten, Medienlisten und didaktische Konzepte zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Wir sind dabei

Die Kirchengemeinde Groß-Zimmern ist Teil des Klimafasten-Projektes. Wir laden Sie ein, in unserer Gemeinde aktiv zu werden und vor Ort das Klimafasten mitzugestalten. Wenn Sie eine Veranstaltung mitgestalten oder selbst durchführen wollen, melden Sie sich dafür im Gemeindebüro! Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!



Fastenaktion für Klimaschutz und Gerechtigkeit von Aschermittwoch bis Ostersonntag – 5.3. bis 20.4.2025 –

Cook-Inseln stehen im Mittelpunkt

Frauen begehen den Weltgebetstag am 7. März

Zur gemeinsamen Feier des Weltgebetstages laden die Frauen der evangelischen und katholischen Kirche am 7. März um 17:00 Uhr in die katholische Kirche in Groß-Zimmern ein. „Wunderbar geschaffen“ lautet das diesjährige Motto, bei dem sich alles um die Christinnen der Cook-Inseln drehen wird.

Die Cook-Inseln sind ein Tropenparadies im Südpazifik mit etwa 15.000 Einwohnern, die stolz auf ihre Maorikultur und Sprache sind. Der Tourismus ist der wichtigste Wirtschaftszweig. Das Leben auf den Cook-Inseln weist jedoch auch Schattenseiten auf, wie die Bedrohung durch den ansteigenden Meeresspiegel und die Diskussionen um den Tiefseebergbau. Daher dreht sich die Andacht, die musikalisch von den Kantorinnen gestaltet wird, um den Psalm 139, „wunderbar bist Du geschaffen“. Diese Passage thematisiert die Schöpfung und die Einzigartig-

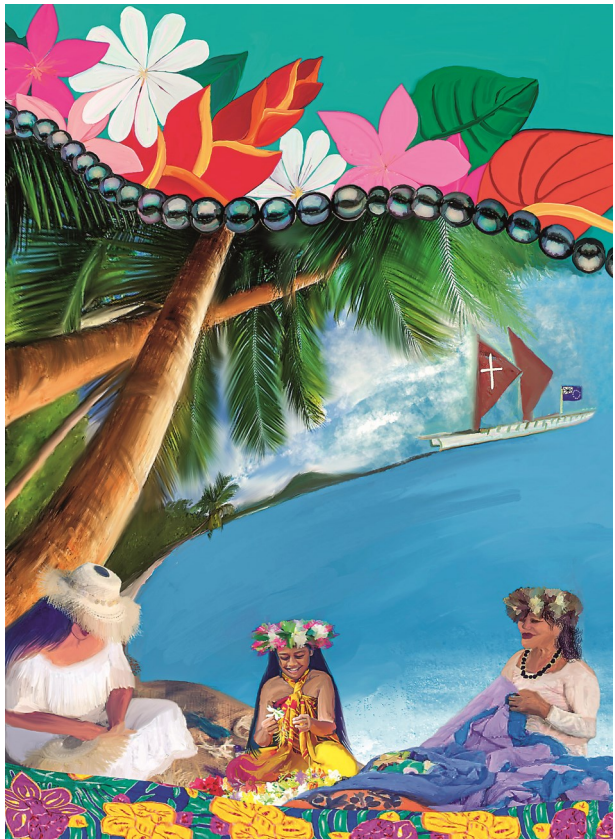


Bild zum diesjährigen Weltgebetstag von den Künstlerinnen Tarani Napa und Tevairangi Napa.

Bild: World Day of Prayer International Committee

keit jeder Einzelnen.

Im Anschluss an die ökumenische Weltgebetstagsandacht gibt es einen Imbiss im katholischen Pfarrzentrum. Hier

haben die Besucher die Möglichkeit, sich über die Sichtweisen der Christinnen der Cook-Inseln auszutauschen und die Gemeinschaft zu genießen.

Austausch und gemütliches Beisammensein

Ökumenisches Frauenfrühstück und Café am Ort



Zum gemütlichen Beisammensein haben Ende November sowohl das ökumenische Frauenfrühstück als auch das Café am Ort eingeladen.

Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht, beim Frauenfrühstück gab es einen ganz besonderen Gast, die Clowndoktorin Dr. Pille-Palle (Gianna Matysek) war an diesem Vormittag anwesend und berichtete über ihre Arbeit. Zu guter Letzt überreichte Pfarrer Michael Fornoff den ehrenamtlichen Helferinnen beider Veranstaltungen einen kleinen Weihnachtsgruß als Dankeschön für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Ende Januar 2025 gab es dann das erste Café am Ort des neuen Jahres. Darüber hinaus trafen sich auch die Besucherinnen des ökumenischen Frauenfrühstück

im katholischen Pfarrheim, wo es diesmal um die Cook-Inseln ging, auf denen der Fokus des diesjährigen Weltgebets-tages liegen wird.



Weihnachtlicher Dank für alle Helferinnen. Foto: privat

Einladung zum ökumenischen Frauenfrühstück

Gemeinsam in den Tag starten und sich austauschen

Liebe Frauen,
wir laden Sie herzlich
zum **ökumenischen
Frauenfrühstück** am 5.
April in das neue Ge-
meindehaus ein! Ge-
meinsam wollen wir von
9:30 bis 11:30 Uhr einen
inspirierenden Vormittag
verbringen, uns austau-
schen und stärken. Freu-

en Sie sich auf:

- Gemeinschaft
- Impulsvortrag zu
„Armenien“
- Leckeres Frühstück

Bitte melden Sie sich
bis zum 2. April (bei
Heidrun Fornoff (Tel. 738
7300) oder Rosemarie
Busch-Maiwald (Tel.
43348)) an.



In Kooperation der Kinder-und Jugendförderung der Gemeinde
Groß-Zimmern und der evangelischen Kirchengemeinde Groß-
Zimmern findet auch 2025 wieder eine Schulung zum Erwerb der
Jugendleitercard statt.

Das Juleica-Seminar ist für ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in der
Kinder- und Jugendarbeit und für solche, die es werden wollen.

Termine:

Freitag, 25. April, 16-21 Uhr
& an folgenden Samstagen:
26. April, 9-16 Uhr
3. Mai, 9-16 Uhr
10. Mai, 9-16 Uhr
24. Mai, 9-16 Uhr
14. Juni, 9-16 Uhr

Veranstaltungsorte in Groß-Zimmern:

JuZ, Am Festplatz 1
Ev. Gemeindehaus, Opelgasse 2

ab
15 Jahre

Mach
dich
fit fürs
E
H
R
E
N
A
M
T

Fragen und Infos bitte an:

Evangelische Kirchengemeinde Groß-Zimmern
Gemeindepädagogin Stephanie Dreieicher
Tel. 0176-97473904
Email: stephanie.dreieicher@ekhn.de
www.ejvo.de

oder an

Kinder-und Jugendförderung der Gemeinde Groß-Zimmern
Jugendpfleger Markus Psczolla
Tel. 06071-497367 Fax: -68
oder 0151-29250162
Email: info@jugendfoerderung.net

Anmeldung bis 11.4.25



Hase, Ei & Ostergarten - Kreatives für kleine Künstler

Save
the Date

Am Mittwoch,
16. April 2025

für Kinder von 6-12 Jahren

Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde
Groß-Zimmern, Opelgasse 2



Evangelisches Dekanat
Vorderer Odenwald



Infos bei: stephanie.dreieicher@ekhn.de



1. JUNI 2025

Kreativer - Kerzen Workshop



14-17 UHR



für Eltern, Paten und andere
Interessierte

für Taufe, Hochzeit oder
Jahrestage



Im Ev. Gemeindehaus
Groß-Zimmern, Opelgasse 2

Anmeldungen unter
stephanie.dreieicher@ekhn.de
Kosten 18€ für Material



Die evangelischen Kirchengemeinden
Altheim, Harpertshausen, Dieburg,
Eppertshausen, Groß-Zimmern,
Messel und Münster



Tauftermine 2025:

An folgenden Sonntagen besteht die Möglichkeit zur Taufe,
jeweils im Gottesdienst um 9:30 Uhr:

Sonntag, den 20. April 2025 (Ostersonntag)

Sonntag, den 25. Mai 2025

Sonntag, den 29. Juni 2025 um 10:30 Uhr Tauffest am Anglerteich in Groß-Zimmern

Sonntag, den 7. September 2025

Sonntag, den 19. Oktober 2025

Sonntag, den 9. November 2025

Sonntag, den 14. Dezember 2025

Freitag, den 26. Dezember 2025

Anmeldungen zur Taufe können Sie im Gemeindebüro
oder direkt bei Pfarrer Michael Fornoff vornehmen.



Durchs Kirchenjahr: DIE PASSIONSZEIT

Die Passionszeit beginnt mit dem Aschermittwoch und dauert bis zum Sonnabend vor Ostern. Das sind genau 40 Tage. Sie sind eine Vorbereitungszeit auf Ostern. Diese besondere Zeit kann man auch Fastenzeit oder österliche Bußzeit nennen. Sie beginnt nach dem Karneval. Das Wort leitet sich aus dem Lateinischen „Carne vale“ ab und bedeutet „Fleisch, lebe wohl“. Das heißt, Christen fasten in dieser Zeit. Früher beschränkte sich in der Passionszeit das Essen auf eine Mahlzeit am Tag, meistens am Abend. In heutiger Zeit verzichtet man eher auf Dinge wie z.B. Fleisch, Alkohol oder Süßigkeiten. Dabei geht es nicht um ein strenges Einhalten eines Verbots. Es ist eher so, dass Menschen versuchen, aus Gewohnheiten auszubringen und dabei Neues zu entdecken.

In der Passionszeit denkt man besonders an den Leidensweg von Jesus. Man erinnert sich daran, was er vor seinem Kreuzestod erlebt und erlitten hat. Dazu helfen z.B. Passionsandachten in der Kirche. Dabei stehen Lieder, Gebete und vor allem Bibeltexte im Mittelpunkt, die das Leiden von Jesus erzählen.



» Früher beschränkte sich in der Passionszeit das Essen auf eine Mahlzeit am Tag.

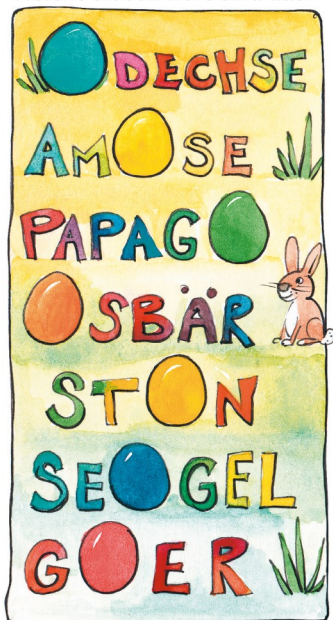
Aus: Christian Butt, „Warum hängt am Weihnachtsbaum kein Ei?“ – Das Kirchenjahr, illustriert von Kindern für Kinder. Erschienen im Calwer Verlag Stuttgart, 2010. www.calwer.com



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Welche sieben Tiere sind das?



Was quält und hoppelt über die Wiese?
Ein Kaminchen!



Bis Ostern hat dein Kresskopf eine Frisur!

Löse vorsichtig eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



Mehr von Benjamin ...

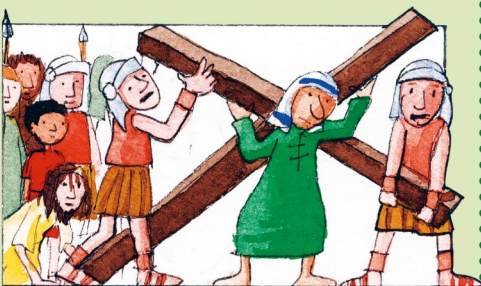
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was? Er meint Simon? Er muss wohl. Als er das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Nie hätte Simon gedacht, dass er so ein schweres Ding schleppen kann! Als hätte er mehr Kraft als sonst. Er dreht sich zu dem Verurteilten um. Der sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich heiße Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26.



Gottesdienste rund um Ostern

Sonntag, 13. April 2025 *Palmsonntag*

09:30 Uhr: Ökumenischer Beginn auf dem Rathausplatz mit anschließendem Gottesdienst (10:00 Uhr) in der ev. Kirche (Pfr. MF)

„Einführungsgottesdienst der Konfirmanden 2026“

Dieser Gottesdienst wird gestreamt

Donnerstag, 17. April 2025 *Gründonnerstag*

18:00 Uhr: Abendmahlgottesdienst in der Kapelle des St. Josephshauses
in Klein-Zimmern (Pfr. MF)

Freitag, 18. April 2025 *Karfreitag*

14:00 Uhr: Abendmahlgottesdienst in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Samstag, 19. April 2025

22:00 Uhr: Osternachtsgottesdienst mit Osterfeuer in der ev. Kirche (Paul Strobl)

Sonntag, 20. April 2025 *Ostersonntag*

09:30 Uhr: Gottesdienst mit Begleitung durch den Posaunenchor und Taufen
in der ev. Kirche (Pfr. MF) *Dieser Gottesdienst wird gestreamt*

Montag, 21. April 2025 *Ostermontag*

09:30 Uhr: Gottesdienst mit Begleitung durch den Kirchenchor in der ev.
Kirche (Pfrin. Lydia Lauxmann)





Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.

Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingeht nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,
KAPITEL 16, VERSE 1-8



Grafik: Pfeiffer

Frühlingsfreuden

WORKSHOP-TAGE FÜR 6-12 JÄHRIGE

9 - 14 Uhr inkl. Mittagessen

Ab 8 Uhr Frühbetreuung bei Bedarf

Kosten: 6 €/Tag für Material und Verpflegung

Anmeldung bis 01. April 2025 per Mail

Samstag, 12.04.25 | Schaaheim

Licht hinter dem Dunkel: Kreativ sein, singen, spielen

Anmeldung bei andrea.pantring@ekhn.de

Montag, 14.04.25 | Babenhausen

Leckeres und Kreatives aus der Osterwerkstatt

Anmeldung bei andrea.pantring@ekhn.de

Dienstag, 15.04.25 | Wersau

Entdecker-Tag: Spiele, Spaß und Schatzsuche!

Anmeldung bei ilka.staudt@ekhn.de

Mittwoch, 16.04.25 | Groß-Zimmern

Hase, Ei & Ostergarten - Kreatives für kleine Künstler

Anmeldung bei stephanie.dreieicher@ekhn.de

Donnerstag, 17.04.25 | Lengfeld

Draußen unterwegs: Auf dem Weg nach Ostern

Anmeldung bei hannah.lieb@ekhn.de

Weitere Infos auf www.ejvo.de



Veranstaltungskalender

März bis Mai 2025



Sonntag, 2. März 2025 * Estomihi*

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Erika Emrich)

Rosenmontag 03.03.2025
Aschermittwoch 05.03.2025

Mittwoch, 5. März 2025

15:00 Uhr: **Der ökumenische Ruheständlerkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus.

(Roland Hamela)

Donnerstag, 6. März 2025

16:00 Uhr: **Andacht** im Seniorenheim Haus Elisabeth (Inge Süßmann)

Freitag, 7. März 2025

17:00 Uhr: **Weltgebetstag der Frauen** in der kath. Kirche

Sonntag, 9. März 2025 * Invokavit*

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Dieter Frank)

14-16 Uhr: **Bücherflohmarkt** in der ev. Kirche

Montag, 10. März 2025

14:30 Uhr: **Bingo-Nachmittag des Diakonievereins** im neuen Gemeindehaus

Donnerstag, 13. März 2025

19:00 Uhr: **Der Spinnkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus (Sabine Strobl)

Samstag, 15. März 2025

Heringessen der VDK im neuen Gemeindehaus

Sonntag, 16. März 2025 * Reminiszere*

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Erika Emrich)

Am Donnerstag, den 20. März 2025, bleibt das Gemeindebüro schulungsbedingt geschlossen.

Samstag, 22. März 2025

11-16 Uhr: Chorproben **Cantare con Gioia** im alten Gemeindehaus (Carmen Wurtz)

Sonntag, 23. März 2025 * Okuli *

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Ruth Vetter)

Dienstag, 25. März 2025

18:00 Uhr: **Der Besuchsdienstkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus.

Mittwoch, 26. März 2025

16:00 Uhr: **Ökum. Andacht** im Haus Elisabeth (Inge Süßmann)

19:00 Uhr: **Passionsandacht** in der ev. Kirche (Pfrin. Lydia Lauxmann)

Am Donnerstag, den 27. März 2025, bleibt das Gemeindebüro nachmittags geschlossen.

Donnerstag, 27. März 2025

15:00 Uhr: **Die neuen Konfirmanden/innen** (Konfirmation 2026) treffen sich im neuen Gemeindehaus. (Pfr. MF)

Samstag, 29. März 2025

10-13 Uhr: Die **Konfirmanden 2025** treffen sich in der Kirche. (Pfr. MF)

Sonntag, 30. März 2025* Lätare*

09:30 Uhr: **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 2025** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Dieser Gottesdienst wird gestreamt

11:00 Uhr: **Krabbelgottesdienst „Gottesdienst für die Kleinen“** in der ev. KiTa

15:00 Uhr: Das **Café am Ort** lädt ins neue Gemeindehaus ein. (Cordula Kolbe)

Montag, 31. März 2025

18:00 Uhr: **Mitgliederversammlung des Glockenfördervereins** im neuen Gemeindehaus

Mittwoch, 2. April 2025

15:00 Uhr: **Der ökumenische Ruheständlerkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus.

(Roland Hamela)

19:00 Uhr: **Passionsandacht** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Samstag, 5. April 2025

09:30 Uhr: Ökumenisches **Frauenfrühstück** im neuen Gemeindehaus

(Anmeldungen sind möglich unter Tel.: 7387300 (Heidrun Fornoff) oder 43348 (Rosemarie Busch-Maiwald))

Sonntag, 6. April 2025 *Judika *

10:30 Uhr: **Nachbarschaftsgottesdienst** in Eppertshausen

An diesem Sonntag findet kein separater Gottesdienst in der Ev. Kirche Groß-Zimmern statt.

7.-21. April 2025 Osterferien

(Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten des Gemeindebüros während der Ferien.)

Montag, 7. April 2025

14:30 Uhr: **Ostercafé** des Diakonievereins im neuen Gemeindehaus

Mittwoch, 9. April 2025

19:00 Uhr: **Passionsandacht** in der ev. Kirche (Ruth Vetter)

Donnerstag, 10. April 2025

19:00 Uhr: **Der Spinnkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus. (Sabine Strobl)

Samstag, 12. April 2025

09-11 Uhr: Die **Konfirmanden 2026** treffen sich in der Kirche. (Pfr. MF)

Sonntag, 13. April 2025 * Palmsonntag *

09:30 Uhr: **Ökumenischer Beginn** auf dem Rathausplatz **mit anschließendem Gottesdienst (10:00 Uhr) in der ev. Kirche** (Pfr. MF)

„Einführungsgottesdienst der Konfirmanden 2026“

Dieser Gottesdienst wird gestreamt

Vom 14.-21. April 2025 bleibt das Gemeindebüro geschlossen.

Mittwoch, 16. April 2025

Frühlingswerkstatt für Kinder im neuen Gemeindehaus

(Stephanie Dreieicher)

Donnerstag, 17. April 2025 * Gründonnerstag *

18:00 Uhr: **Abendmahlgottesdienst** in der Kapelle des St. Josephshauses
in Klein-Zimmern (Pfr. MF)

Freitag, 18. April 2025 * Karfreitag *

14:00 Uhr: **Abendmahlgottesdienst** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Samstag, 19. April 2025

22:00 Uhr: **Osternachtsgottesdienst mit Osterfeuer** in der ev. Kirche. (Paul Strobl)

Sonntag, 20. April 2025 * Ostersonntag *

09:30 Uhr: **Gottesdienst mit Begleitung durch den Posaunenchor und Taufen**
in der ev. Kirche (Pfr. MF) ***Dieser Gottesdienst wird gestreamt***

Montag, 21. April 2025 * Ostermontag *

09:30 Uhr: **Gottesdienst mit Begleitung durch den Kirchenchor** in der ev. Kirche
(Pfrin. Lydia Lauxmann)

Dienstag, 22. April 2025

16:00 Uhr: **Andacht** im Seniorenheim Haus Gersprenz (Pfr. MF)

Mittwoch, 23. April 2025

16:00 Uhr: **Andacht** im Seniorenheim Haus Elisabeth (Pfr. MF)

19:30 Uhr: **Kirchenvorstandssitzung** im neuen Gemeindehaus

16:30 Uhr: **Der Geschichtensessel** (für Kinder ab 3 Jahren) lädt in die kath. Kirche ein.

(Bettina Köhl)

Samstag, 26. April 2025

11-16 Uhr: Chorproben **Cantare con Gioia** im alten Gemeindehaus (Carmen Wurtz)

Sonntag, 27. April 2025 * Quasimodogeniti *

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Paul Strobl)

15:00 Uhr: Das **Café am Ort** lädt ins neue Gemeindehaus ein. (Cordula Kolbe)

Samstag, 3. Mai 2025

18:00 Uhr **Abendmahlgottesdienst der Konfirmanden** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Sonntag, 4. Mai 2025

09:30 Uhr: **Konfirmationsgottesdienst** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Dieser Gottesdienst wird gestreamt

Montag, 5. Mai 2025

14:00 Uhr: Jahreshauptversammlung des Diakonievereins im neuen Gemeindehaus

Mittwoch, 7. Mai 2025

15:00 Uhr: **Der ökumenische Ruheständlerkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus.

(Roland Hamela)

Donnerstag, 8. Mai 2025

19:00 Uhr: **Der Spinnkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus. (Sabine Strobl)

8.-10. Mai 2025 Brocken-Sammlung für Bethel (Kleidersammlung)

(Abgabestelle Neues Gemeindehaus / Opalgasse 2)

**Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils in der Zeit von 10-12 Uhr,
sowie Donnerstag- und Freitagnachmittag in der Zeit von 16-18 Uhr**

Sonntag, 11. Mai 2025 *Jubilate*

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Erika Emrich)

Mittwoch, 14. Mai 2025

16:00 Uhr: **Andacht** im Seniorenheim Haus Elisabeth (Inge Süßmann)

Donnerstag, 15. Mai 2025

16:00 Uhr: **Andacht** im Seniorenheim Haus Gersprenz (Inge Süßmann)

19:30 Uhr: **Kirchenvorstandssitzung** im neuen Gemeindehaus

Samstag, 17. Mai 2025

11-16 Uhr: Chorproben **Cantare con Gioia** im alten Gemeindehaus (Carmen Wurtz)

18:00 Uhr: **Abendmahlgottesdienst der Konfirmanden** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Sonntag, 18. Mai 2025

09:30 Uhr: **Konfirmationsgottesdienst** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Dieser Gottesdienst wird gestreamt

Sonntag, 25. Mai 2025 *Rogate*

09:30 Uhr: **Gottesdienst mit Taufe** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

11:00 Uhr: **Krabbelgottesdienst „Gottesdienst für die Kleinen“** in der ev. Kirche

15:00 Uhr: Das **Café am Ort** lädt ins neue Gemeindehaus ein. (Cordula Kolbe)

Dienstag, 27. Mai 2025

18:00 Uhr: **Der Besuchsdienstkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus.

Donnerstag, 29. Mai 2025 *Christi Himmelfahrt*

10:30 Uhr: **Nachbarschaftsgottesdienst** in **Münster**

Sonntag, 1. Juni 2026 *Exaudi*

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Mittwoch, 4. Juni 2025

15:00 Uhr: **Der ökumenische Ruheständlerkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus.

(Roland Hamela)

Samstag, 7. Juni 2025

14-17 Uhr: **Kreativer Kerzenworkshop** im neuen Gemeindehaus (Stephanie Dreieicher)

Sonntag, 8. Juni 2025 *Pfingsten*

09:30 Uhr: **Abendmahlgottesdienst mit Ehrungen des Kirchenchors** in der ev. Kirche

Dieser Gottesdienst wird gestreamt

(Pfr. MF)

Montag, 9. Juni 2025 *Pfingsten*

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Paul Strobl)

Aktuelle Informationen / Änderungen zu Gottesdiensten / Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Homepage <https://www.ev-kirche-zimmern.de>, den Schaukästen sowie der lokalen Presse.



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Groß-Zimmern

vom 8. Mai bis 10. Mai 2025

Abgabestelle:

Gemeindehaus

Opelgasse 2

64846 Groß-Zimmern

Donnerstag, Freitag und Samstag

jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr

zusätzlich Donnerstag u. Freitag von 16.00 -18.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779



Spielenachmittag

FÜR JUNG UND ALT*

Mittwoch, 28. Mai 2025
15-18.30 Uhr

Am Weltspieltag warten auf Spielbegeisterte von
6-99 Jahren verschiedene Karten- und Brettspiele,
Pen&Paper-Rollenspiele und ein paar kleine Snacks
und Getränke.



im Ev. Gemeindehaus Altheim,
Kirchstraße 18a
Anmeldungen bitte an stephanie.dreieicher@ekhn.de
bis 26.5.2025

2€ pro Spieler*in

*Kinder bis 10 bringen bitte eine Begleitperson mit

Weltspieltag

Gottesdienst Gemeinsam

Christi Himmelfahrt

29. Mai 2025 um 10.30 Uhr

im Pfarrgarten der
Ev. Martinsgemeinde Münster
Pestalozzistr. 8

Zusammen mit den Nachbargemeinden:

Altheim
Dieburg
Eppertshausen
Harpertshausen
Groß-Zimmern



Kreise und Gruppen

Regelmäßige Veranstaltungen	Kontakt
Frauenfrühstück: Im neuen Gemeindehaus, samstags ab 9:30 Uhr (Termin erfragen)	Heidrun Fornoff, ☎ 7387300
Café am Ort: Im neuen Gemeindehaus am vierten Sonntag im Monat von 15:00-17:00 Uhr	Cordula Kolbe, ☎ 71215
Ökumenischer Ruheständlerkreis: Monatlich einmal mittwochs um 15:00 Uhr im neuen Gemeindehaus	Roland Hamela, ☎ 0172-1336299
Ökumenekreis: Nach Vereinbarung im kath. Pfarrhaus, Kettelerstraße	Gerd Held, ☎ 42664 Cordula Kolbe, ☎ 71215
Chor „Cantare con Gioia“ (monatlich, Samstagstermin erfragen)	Carmen Wurtz, ☎ 74018, Handy: 0160/94877182
Kirchenchor mittwochs um 19:30 Uhr	Ulrich Kuhn, ☎ 497601
Posaunenchor freitags 20:00 Uhr	Ulrich Kuhn, ☎ 497601
Besuchsdienstkreis: Die Mitarbeiter/innen im Besuchsdienst treffen sich sechsmal im Jahr zu Absprachen der Besuche und thematischem Gespräch.	Marianne Habedank, ☎ 41419 Roswitha Held-Knodt, ☎ 41950
Spinnkreis: Monatliche Treffen im neuen Gemeindehaus, immer am zweiten Donnerstag im Monat.	Sabine Strobl, ☎ 748359
Diakonieverein e.V. Termine nach Vereinbarung	Marina Gola-Richter, ☎ 74049 Gerd Held, ☎ 42664
Glockenförderverein e.V.	Jürgen Günster, ☎ 738950

Die letzte Seite
Kontakte der Kirchengemeinde

Gemeindebüro

Melanie Sigmund-Löbig

Opelgasse 2,

Tel. 48876,

Fax 7399030

Öffnungszeiten:

Di 11:00 – 13:00 Uhr /

Mi 8:30 – 11:00 Uhr /

Do 16:00 – 18:00 Uhr

[Kirchengemeinde.Gross-](mailto:Kirchengemeinde.Gross-Zimmern@ekhn.de)

Zimmern@ekhn.de

Pfarramt

Pfarrer Michael Fornoff

Hinter dem Schlädchen

52,

Tel. 7387300,

Fax 7387302

[Michael.](mailto:Michael.Fornoff@ekhn.de)

Fornoff@ekhn.de

Kantor

Ulrich Kuhn

Tel. 497601

Küsterin

Sabine Strobl

Tel. 748359

Personal- und

Rechnungswesen

Ulrike Schultheis

Ev. Kindertagesstätte

Leitung: Melanie Kopp

Otzbergring 9,

Tel. 48663,

Fax 736155

Gemeindepädagogin

für Groß-Zimmern

Stephanie Dreieicher

Tel. 0176 97473904,

[Stephanie.](mailto:Stephanie.Dreieicher@ekhn.de)

Dreieicher@ekhn.de

Notfallseelsorge

Darmstadt-Dieburg:

06078-782590

Hintergrunddienst;

zusätzlich

Pfarrer Michael Fornoff

0172-6665653

Spendenkonto
ev. Kirchengemeinde

Evangelische Regionalver-
waltung Starkenburg —
Ost — bei der Sparkasse
Dieburg, IBAN: DE 0350
8526 5100 1300 2225),
BIC: HELADEF1DIE.

Bitte unbedingt Namen,
Adresse, RT 2731 und
Verwendungszweck ange-
ben. Spendenquittungen
stellen wir auf Wunsch
nach Spendeneingang
aus.

Kollekten und Spenden
Oktober - Dezember 2024

Pflichtkollekten	2.883,48 €
Kollekten eigene Gemeinde	1.674,67 €
Klingelbeutel	258,50 €
Kasualien	13,00 €
Brot für die Welt	460,00 €
Adventsmusik	830,89 €
Glocken	485,00 €
Café am Ort	760,00 €
Gemeindebrief	10,00 €
Konfirmandenarbeit	777,77 €



Die Evangelischen Kirchengemeinden
Altheim, Harpertshausen, Münster
Dieburg, Eppertshausen,
Messel und Groß-Zimmern



29. Juni 2025 * 10.30 Uhr

TAUFFEST

unter freiem Himmel



Großes Tauffest

Für alle, die gerne jetzt getauft werden wollen oder ihr Kind taufen lassen wollen.

Ein Tauffest unter freiem Himmel bietet den Täuflingen und ihren Familien und Freunden die Möglichkeit, die Taufe an einem besonderen Ort und auf eine ganz besondere Weise zu erleben. Auch in diesem Jahr bieten die evangelischen Kirchengemeinden aus dem Nachbarschaftsraum am

Sonntag, 29. Juni 2025, um 10.30 Uhr, ein gemeinsames Tauffest am Anglerteich in Groß-Zimmern an.

Mit dem Tauffest wollen die Kirchengemeinden die Taufe zu einem großen Gemeinschaftserlebnis machen. Es werden Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene getauft.

Taufe ist eine Verbindung, die trägt - ein Leben lang.

Anmeldungen nehmen die jeweiligen Pfarrämter entgegen.



**VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE**